Copyright - Hinweis: Die Texte sind urheberrechtlich geschützt! © www.7-meter.de - SG Börde Handball

Börde Handball weiter ohne Sieg in der Oberliga

Börde Handball weiter ohne Sieg in der Oberliga

Drittes Spiel, dritte Niederlage. Für Aufsteiger SG Börde Handball geht in der Oberliga Niedersachsen die sportliche Talfahrt weiter. Die SV Alfeld konnte am Sonntag einen Heimsieg gegen Nienburg einfahren.

TV Jahn Duderstadt – SG Börde Handball 34:29 (20:11)

Die Börde Handballer taten sich von Beginn an schwer und fanden überhaupt nicht zu ihrem Leistungsvermögen. Anders die Duderstädter, die in Durchgang eins griffig in der Defensive und zielstrebig in der Offensive agierten. „Wir haben in den ersten 30 Minuten gänzlich die notwendige Einstellung vermissen lassen. Die Jungs haben nicht das umgesetzt, was wir besprochen hatten“, ärgerte sich Georgi Nikolov. Der Börde-Coach versuchte es mit verschiedenen Abwehrkonzeptionien, die gegnerischen Angreifer unter Kontrolle zu bringen. Es klappte nichts. Von Beginn an lief das Gästeteam mit 2:5 (10.) und 6:12 (20.) einem Rückstand hinterher. Gegen Ende der ersten Hälfte wurde es dann noch deutlicher, denn der TV Jahn war nach einem 6:0-Lauf auf 20:11 davongezogen. Immerhin zeigte sich die Nikolov-Riege in der zweiten Hälfte bissiger und kam dadurch auch besser ins Spiel. „Wir haben dann große Moral bewiesen. Die Zweikämpfe wurden gewonnen und Tor um Tor aufgeholt“. Fabian Rüsch (7 Tore) und Steffen Ratzke (7 Tore) sorgten auf den Außenpositionen für Torgefahr und schlossen auch erfolgreich ab. Als der agile Kenny Blotor (insgesamt acht Tore) in der 48. Minute mit 23:20 den Anschluss herstellte, schien die Partie zu kippen. Näher als drei Tore kam der Aufsteiger im weiteren Verlauf aber nicht mehr heran. Spätestens beim 31:24 (54.) war die Entscheidung gefallen. Nach der 29:34-Auswärtsniederlage im Eichsfeld ist die SG Börde bei nunmehr 0:6 Punkten auf Tabellenplatz zwölf abgerutscht.